

1. Medieninformation

18. Juli 2023, 14:10 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Marcel Malchow (mm)
Maximilian Funke (mf)

Cannabispflanzen und scharfe Waffe beschlagnahmt

Puschwitz, OT Wetrowitz
13.07.2023, 09:30 Uhr

Bereits am Donnerstag, den 13. Juli 2023, haben Polizisten ein Grundstück in Wetrowitz durchsucht. Die Beamten fanden bei dem 53-jährigen Besitzer eine Vielzahl getrockneter Cannabispflanzen und hielten daraufhin Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Görlitz. Diese beantragte beim zuständigen Amtsgericht in Bautzen die Durchsuchung des gesamten Objekts.

Neben der Diensthundestaffel der Polizeidirektion Dresden und einem Kriminaltechniker kam auch die USBV-Gruppe zum Einsatz. Diese kümmert sich um unkonventionelle Spreng- und Brandvorrichtungen. Grund für ihren Einsatz war ein Zufallsfund. Die Einsatzkräfte fanden während ihrer Suche mehrere illegale Feuerwerkskörper, Munition und ein Gewehr. Bei der Waffe handelte es sich offenbar um ein Karabiner 98K.

Der deutsche Beschuldigte hat sich nun für mehrere Delikte zu verantworten. Es wird unter anderem wegen des Verdachts des unerlaubten Handels von Betäubungsmitteln und des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz ermittelt. Die Kriminalpolizeiinspektion übernahm den Fall. (mf)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
18. Juli 2023



Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mit manipuliertem Auspuff unterwegs

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf
17.07.2023, 12:30 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes sind am Montagmittag auf einen Lastwagen aufmerksam geworden. Dieser war auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Die Polizisten lotsten

Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

den 35-jährigen Fahrer an die Anschlussstelle Nieder Seifersdorf. Die Spezialisten nahmen den Lkw genauer unter die Lupe. Dabei fiel ihnen eine auffällige Abgasanlage auf. Das Fahrzeug musste daraufhin nach Bautzen in eine Fachwerkstatt. Das Gutachten bestätigte den Spürsinn der Einsatzkräfte. Die Anlage war mit einem fremden Steuergerät und einer deaktivierten Ad-Blue-Vorrichtung manipuliert. Die Fahrt für den ukrainischen Betroffenen war somit beendet. Er erhält eine entsprechende Anzeige und bald Post von der Bußgeldstelle. (mf)

Lkw schleift Audi mit

BAB 4, Dresden - Görlitz, Bautzen-West
17.07.2023, 16:00 Uhr

Am Montagnachmittag hat sich auf der Autobahn 4 ein Verkehrsunfall ereignet. Wegen einer Baustelle ist die Beschleunigungsspur in Höhe der Auffahrt Bautzen-West verkürzt. Offenbar unterschätzte ein 50-Jähriger diese Gefahr. Als er mit seinem Audi auf die Autobahn auffahren wollte, übersah er einen Lastwagen. Der Mercedes-Sattelzug erfasste das Auto und schob das Fahrzeug mehrere Meter vor sich her. Zum Glück verletzte sich niemand. Es entstand ein geschätzter Gesamtsachschaden von 9.000 Euro. Die Autobahnpolizisten sperrten die Fahrbahn. Feuerwehrkräfte waren ebenfalls im Einsatz. Nach etwa zweieinhalb Stunden gaben die Beamten Fahrbahn wieder frei. (mf)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Holzhaufen in Flammen – Eigentümer gesucht

Schmölln-Putzkau, OT Neuschmölln, Klosterbergstraße
17.07.2023, 20:50 Uhr

Am Montagabend ist es an einem Waldstück an der Klosterbergstraße in Neuschmölln zu einem Feuer gekommen. Ein fünf Mal fünf Meter großer Holzhaufen brannte. Die Ursache ist noch nicht geklärt. Die Feuerwehr rückte aus und löschte die Flammen. Die Höhe des Schadens und der Eigentümer des Holzes sind derzeit nicht bekannt. Der Revierkriminaldienst übernahm den Fall.

Die Polizei sucht jetzt den Eigentümer bzw. Zeugen, die Hinweise geben können. Das Polizeirevier Bautzen ist unter der Rufnummer 03591 356 0 erreichbar. Auch jede andere Polizeidienststelle steht jederzeit zu Verfügung. (mf)

Tempolimit im Blick

Demitz-Thumitz, OT Wölkau, S 111
17.07.2023, 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Im Verlauf des Montags haben Polizisten das Tempolimit auf der S 111 in Wölkau kontrolliert. Dort gilt für Autofahrer eine Begrenzung von 100 km/h. Lastwagen dürfen nur 60 km/h fahren. Insgesamt 736 Pkw und 32 Lkw fuhren durch die Messstelle. 62 Fahrzeuge waren zu schnell unterwegs. 41 Verstöße lagen im Bußgeldbereich. Unrühmlicher Spitzenreiter war ein Ford-Fahrer. Er hatte 41 km/h zu viel auf dem Tacho. Der Betroffene kann sich auf 200 Euro Bußgeld und einen Punkt in Flensburg einstellen. (mf)

Radfahrer bei „Dooring-Unfall“ schwer verletzt

Bautzen, Rosenstraße
17.07.2023, 13:45 Uhr

Am frühen Montagnachmittag hat sich auf der Rosenstraße in Bautzen ein Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person ereignet. Eine 42-Jährige parkte ihren Mercedes auf der Rosenstraße in Richtung Kurt-Pchalek-Straße. Als sie die Tür öffnete, übersah sie offenbar einen anfahrenden Fahrradfahrer. Es kam zu einem Zusammenstoß und der 64-Jährige stürzte. Zur gleichen Zeit fuhr ein 32-Jähriger mit seinem VW-Transporter auf der Rosenstraße. Der Mann konnte nicht mehr rechtzeitig reagieren und rollte mit dem linken Vorderreifen über den Arm des Radfahrers. Dieser erlitt schwere Verletzungen. Ein Rettungswagen brachte den Geschädigten in ein Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von circa 600 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst befasst sich jetzt mit dem Fall.

Wenn es zu einer Kollision zwischen einer geöffneten Fahrzeughür und einem Radfahrer kommt, handelt es sich um einen so genannten „Dooring-Unfall“. Jedoch muss es nicht immer zu einem Zusammenprall kommen. Je nach Geschwindigkeit der Fahrradfahrer kann es zu gefährlichen Ausweichmanövern kommen. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei, besonders

beim Ein- und Aussteigen auf den umliegenden Verkehr zu achten. Auch die Radfahrenden können sich und andere mit einem ausreichenden Sicherheitsabstand zu parkenden Autos schützen.

Laut des Deutschen Verkehrssicherheitsrats ist der „Holländische Griff“ hilfreich, um derartige Unfälle zu vermeiden. Dabei greift man beim Aussteigen aus dem Auto immer mit der rechten Hand in den Türgriff. Als Beifahrer nimmt man die linke Hand. Dadurch drehen sie sich automatisch nach innen und können so frühzeitig die Radfahrer erkennen. (mf)

Mit 1,88 Promille unterwegs und Widerstand leisten

Bautzen, Tzschirner Straße
17.07.2023, 18:20 Uhr

Eine Streife hat am Montagabend einen Radfahrer auf der Tzschirner Straße in Bautzen ins Visier genommen. Bei der Kontrolle des 41-Jährigen nahmen die Polizisten Alkoholgeruch wahr. Der Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,88 Promille. Die Beamten erklärten dem Mann die weiteren Maßnahmen. Dieser hatte offenbar etwas dagegen und wollte flüchten. Beim Festhalten leistete der Beschuldigte erheblichen Widerstand. Ein weiterer Funkwagen kam zur Hilfe. Der deutsche Tatverdächtige musste eine Blutprobe abgeben und hat sich jetzt für seine Trunkenheitsfahrt zu verantworten. Die weiteren Ermittlungen übernahm der Verkehrs- und Verfügungsdienst. (mf)

Unfall mit Verletztem

Ottendorf-Okrilla, Bergener Ring
17.07.2023, 19:45 Uhr

Am Montagabend ist es zu einem Unfall am Bergener Ring in Ottendorf-Okrilla mit einem Verletzten gekommen. Eine 56-Jährige wendete ihren Skoda auf der Straße und übersah offenbar einen Mopedfahrer. Es kam zum Zusammenstoß mit der Simson. Hierdurch wurde der 16-jährige Fahrer des Zweirads leicht verletzt. Rettungskräfte brachten ihn in ein Krankenhaus. Es entstand etwa 11.000 Euro Sachschaden. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Sensoren ausgebaut

Hoyerswerda, Straße A
14.07.2023, 18:00 Uhr - 17.07.07:00 Uhr

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte auf einem Firmengelände an der Straße A in Hoyerswerda ihr Unwesen getrieben. Die Täter entwendeten die Sensortechnik von vier Pkw der Marke Audi. Der entstandene Sachschaden lag bei rund 500 Euro. Der Diebstahlschaden wurde auf etwa 2.500 Euro geschätzt. Die Polizisten sicherten Spuren. Jetzt ermittelt der örtliche Kriminaldienst. (mf)

Waldboden in Brand

Oßling, OT Skaska, Grenzstraße
17.07.2023, 23:50 Uhr

Ein Angler hat am späten Montagabend offenbar Schlimmeres an der Grenzstraße in Skaska verhindert. Er bemerkte, dass der Waldboden zu brennen begann und informierte die Integrierte Regionalleitstelle. Es folgte der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren aus Skaska, Weißig, Oßling und Döbra. Die 26 Kameraden löschten den Boden auf einer Fläche von etwa zehn mal zehn Metern ab. Zur Ursache liegen derzeit keine Erkenntnisse vor. Auch zur Höhe des Schadens ist derzeit nichts bekannt. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeiten kontrolliert

Polizisten des Görlitzer Reviers haben am Montag an verschiedenen Stellen die Geschwindigkeit überwacht

Niesky, Spoitzer Straße
17.07.2023, 07:15 - 08:15 Uhr

Am Morgen kontrollierten sie die Einhaltung der geltenden 50 km/h an der Spoitzer Straße in Niesky. Insgesamt 43 Fahrzeuge nahmen sie ins Visier. Lediglich zwei waren zu schnell unterwegs. Ein Fahrer

erhielt ein Verwarngeld. Den zweiten erfasste das Gerät mit 69 km/h. Er wird mit einem Bußgeld von 70 Euro zu rechnen haben.

Görlitz, Promenadenstraße
17.07.2023, 14:30 Uhr - 15:30 Uhr

Am Nachmittag kontrollierten die Beamten die geltenden 50 km/h an der Promenadenstraße in Görlitz. Von den 55 gemessenen Fahrzeugen waren auch hier lediglich zwei zu schnell. Beide Fahrer wurden mit einem Verwarngeld an die Einhaltung der Geschwindigkeit erinnert. Der Spitzenreiter war mit 64 km/h unterwegs.

Görlitz, Reichertstraße
17.07.2023, 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ebenfalls am Nachmittag kontrollierten sie auf der Reichertstraße die Einhaltung der 50 km/h. 47 Fahrzeuge passierten die Messstelle, von denen lediglich einer zu schnell war. Ihn erfasste das Gerät mit 68 km/h. Auch der Fahrer erhielt ein Verwarngeld. Insgesamt zogen die Polizisten ein positives Fazit, da sich der Großteil der Fahrzeugführer an die geltenden Geschwindigkeiten hielten. (mm)

Ladekabel gestohlen

Görlitz, Weberstraße
12.07.2023, 06:00 Uhr - 14:00 Uhr
17.07.2023 polizeibekannt

Bereits am vergangenen Mittwoch haben Unbekannte ein Ladekabel für einen Elektroroller an der Weberstraße in Görlitz gestohlen. Die Diebe nahmen dieses aus dem Kellerbereich mit. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 285 Euro. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Versammlung in Görlitz

Görlitz, Postplatz, Stadtgebiet
10.07.2023, 18:30 Uhr - 20:25 Uhr

Am Montagabend hat die Polizeidirektion Görlitz, mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei, eine Versammlung in Görlitz abgesichert.



Die Polizei war darauf vorbereitet, bei möglichen unfriedlichen Aktionen konsequent einzuschreiten, Straftaten zu verfolgen und die Sicherheit der Versammlungsteilnehmer zu gewährleisten. Der Fokus lag dabei auf der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit. Um 18:30 Uhr eröffnete der Leiter die Versammlung. Insgesamt zählte die Polizei rund 470 Teilnehmer. Als Kundgebungsmittel führten sie unterschiedliche Fahnen, Schilder, Musikboxen und Trommeln mit. Nach mehreren Redebeiträgen liefen die Teilnehmenden in einem Aufzug auf der genehmigten Strecke.

Auf der Berliner Straße, Ecke Hospitalstraße und auf dem Wilhelmsplatz formierte sich ein Gegenprotest mit etwa 90 Personen. Aus der Gruppe heraus kam es zu einer Bedrohung gegenüber den Versammlungsteilnehmern. Polizisten stellten die Identität eines 79-jährigen deutschen Tatverdächtigen fest.

Etwa 19:50 Uhr kam der Aufzug erneut am Postplatz an. Hier befanden sich zwei Personen auf einem Dach eines Hauses am Postplatz. Diese zündeten zwei Nebeltöpfe und breiteten ein Banner aus. Zudem warfen die Personen Flugblätter herunter. Polizisten stellten zwei Personen. Es handelte sich um zwei deutsche Tatverdächtige im Alter von 24 und 26 Jahren. Gegen beide wird unter anderem wegen des Verdachts des Hausfriedensbruchs ermittelt.

Gegen 20:25 Uhr kamen die Teilnehmer auf dem Marienplatz an. Aufgrund der andauernden Einsatzmaßnahmen auf dem Postplatz beendete der Leiter die Versammlung bereits am Marienplatz. (mm)

Audi-Sensoren gestohlen

Zittau, Äußere Weberstraße
15.07.2023, 12:00 Uhr - 17.07.07:45 Uhr

In den vergangenen Tagen haben unbekannte Diebe auf einem Firmengelände an der Äußeren Weberstraße in Zittau zugeschlagen. Die Täter bauten die Sensoren von drei Pkw der Marke Audi aus und machten sich davon. Es entstand ein geschätzter Stehlschaden von 13.000 Euro. Der Sachschaden lag bei circa 210 Euro. Der Revierkriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen. (mf)



Unter Alkoholeinfluss gestellt

Zittau, Christian-Keimann-Straße
18.07.2023, 00:50 Uhr

Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland hat in der Nacht zu Dienstag einen Roller an der Christian-Keimann-Straße kontrolliert. Zunächst versuchte der Fahrer zu flüchten. Dies misslang jedoch. Die Kontrolle deckte den Grund des Fluchtversuchs auf. Die Polizisten nahmen Alkoholgeruch wahr. Einen Test verweigerte der 35-Jährige zunächst. Er beleidigte die Beamten mehrfach. Schließlich entschloss sich der polnische Tatverdächtige doch, einem Test zuzustimmen. Dieser ergab einen Wert von umgerechnet 1,46 Promille. Es folgte eine Blutentnahme. Er wird sich nun wegen der Trunkenheitsfahrt und den Beleidigungen verantworten müssen. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Täter stehlen Transporter

Weißwasser/ O.L., Schweigstraße
17.07.2023, 00:00 Uhr - 06:10 Uhr

In der Nacht zu Montag hat sich auf der Schweigstraße in Weißwasser ein Autodiebstahl ereignet. Die Täter entwendeten einen Transporter der Marke Mercedes. In dem Fahrzeug befanden sich noch mehrere hochwertige Werkzeuge. Der Gesamtstehlschaden lag bei rund 25.500 Euro. Nach dem Pkw wird international gefahndet. Den Fall übernahm die Soko Kfz. (mf)

Polizisten decken drei Alkoholfahrten auf

In den Abend- und Nachtstunden des Montags haben Beamte des örtlichen Reviers drei Alkoholfahrten aufgedeckt.

Weißwasser/O.L., Heinestraße
17.07.2023, 19:30 Uhr

Eine Streife nahm auf der Heinestraße in Weißwasser einen E-Scooter ins Visier. Bei der Kontrolle der 36-jährigen Fahrerin stieg den Beamten Alkoholgeruch in die Nasen. Die Deutsche pustete einen Wert von umgerechnet 1,54 Promille. Danach musste sie mit zu Blutentnahme. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt jetzt wegen des Verdachts einer Trunkenheit im Verkehr.

Bad Muskau, Bahnhofstraße
18.07.2023, 02:10 Uhr

Im Rahmen ihrer nächtlichen Streifenfahrt kontrollierten die Polizisten einen 51-Jährigen. Er war mit einem Opel unterwegs. Ein Alkoholtest zeigte einen Wert von umgerechnet 1,18 Promille. Die Einsatzkräfte ordneten daraufhin eine Blutentnahme an und stellten den Führerschein sicher. Der deutsche Beschuldigte hat sich nun für seine alkoholisierte Fahrt zu verantworten. Auch diesen Fall übernahm der Verkehrs- und Verfügungsdienst.

Weißwasser/O.L., S 126
18.07.2023, 02:15 Uhr

Zu selben Zeit waren Uniformierte auf der S 126 zwischen Weißwasser und Weißkeißel unterwegs. Die Beamten hielten einen 39-jährigen Skoda-Fahrer an. Der Mann pustete einen Wert von umgerechnet 0,60 Promille. Die Beamten stellten eine entsprechende Anzeige. Der deutsche Betroffene erhält bald Post von der Bußgeldstelle. (mf)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 18.07.2023, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	2	-	-
Polizeirevier Bautzen	8	1	-
Polizeirevier Görlitz	9	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	3	1	-
Polizeirevier Kamenz	9	2	-
Polizeirevier Weißwasser	1	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	3	-	-
Gesamt:	35	4	-